V2: Wireless Access Point (WAP)

1/3

```
Ganz wichtig: USB-WiFi-Dongle einstecken
```



Nun schalten wir zuerst den Stromspar-Modus des WiFi-Dongles aus, bevor wir das vergessen Sonst muss man als Benutzer alle Nase lang die WiFi-/WLAN-Verbindung neu starten und sich neu anmelden.

- sudo iw dev wlan0 set power_save off
- Raspberry OS =<11: sudo nano /boot/config.txt Raspberry OS >=12: sudo nano /boot/firmware/config.txt Am ENDE der Datei hinzufügen:

```
### Internen WLAN-Chip abschalten (Soweit vorhanden)
dtoverlay=disable-wifi
### Bluetooth abschalten
dtoverlay=disable-bt
```

• Speichern, Schließen und neu booten.



Installation notwendiger Software

- sudo apt -y install dnsmasq hostapd iptables
- hostapd \rightarrow Software für den Access-Point selbst
- dnsmasq \rightarrow kleiner und leichter DHCP- & DNS-Server
- iptables → Nur notwendig, wenn eine Verbindung in ein anderes Netz geplant ist. In unserem Fall nicht, aber für eine potentielle Vernetzung wäre die Notfallbox dann bereits gerüstet.

WLAN konfigurieren

- sudo apt -y install dhcpcd5
- sudo nano /etc/dhcpcd.conf Am Schluss der Datei folgendes eintragen:

```
interface wlan0
static ip_address=10.0.0.1/8
nohook wpa_supplicant
```

sudo systemctl restart dhcpcd

• Mit ip l stellen wir fest, dass eth0 und wlan0 als Interface vorhanden sind.



Wenn die Datei dhcpcd.conf leer ist, ist dieser Dämon nicht installiert. In diesem Fall bitte mit sudo apt -y install dhcpcd* installieren.

DHCP-Server und DNS einrichten

 sudo mv /etc/dnsmasq.conf /etc/dnsmasq.conf_alt && sudo nano /etc/dnsmasq.conf
 Leere Datei mit folgendem Inhalt füllen, speichern und schliessen:

```
interface=wlan0
no-dhcp-interface=eth0
dhcp-range=10.0.1.1,10.254.254.254,255.0.0.0,24h
dhcp-option=option:dns-server,10.0.0.1
#
### Nachfolgende Zeile auskommentieren wenn "Captive Portal" gewünscht
### und KEIN Betrieb an einem anderen Netz gewünscht:
#address=/#/10.0.0.1
```

DHCP-Server/DNS-Cache in Betrieb nehmen

- sudo systemctl restart dnsmasq
- sudo systemctl status dnsmasq
- In der dritten zeile finden wir: "Active: active (running)"
- Wer aufmerksam liest, wird in der Ausgabe des Status den Fehler finden, dass "wlan0" nicht vorhanden sei. Dieser Fehler interessiert uns an dieser Stelle NICHT!!!
- sudo systemctl enable dnsmasq

Access-Point einrichten

• sudo nano /etc/hostapd/hostapd.conf Folgenden Inhalt einfügen und speichern

```
interface=wlan0
ssid=NotfallboxV2
channel=3
hw_mode=g
country_code=DE
ieee80211n=1
ieee80211d=1
```

- Der Name (ssid) sollte den Standort beinhalten.
- Der Kanal 3 ist frei gewählt (1-13)

 sudo chmod 600 /etc/hostapd/hostapd.conf → Nur notwendig, wenn eine WPA-Verschlüsselung aktiv wäre.

Access-Point in Betrieb nehmen

2025/03/14 15:36

- sudo hostapd -dd /etc/hostapd/hostapd.conf
- Damit wird der WAP im Debug-Modus gestartet und meldet unter anderem, ob sich ein Client mit diesem verbindet, oder nicht. Bitte jetzt einen Verbindungsversuch mit einem Smart-Device unternehmen.
- Hat alles geklappt und wurde eine Verbindung hergestellt, kann der hostapd mit CTRL-C abgebrochen werden.
- sudo nano /etc/default/hostapd Ans Ende der Datei anhängen, dann speichern und schliessen:

RUN_DAEMON=yes DAEMON_CONF="/etc/hostapd/hostapd.conf"

- sudo systemctl unmask hostapd Ausgabe: Removed /etc/systemd/system/hostapd.service.
- sudo systemctl start hostapd
- sudo systemctl enable hostapd Ab sofort ist das WiFi-Netz "NotfallboxV2" auf Smart-Devices wieder zu sehen.
- sudo systemctl status hostapd "Active: active (running)"

Zum Testen der Konfiguration einfach noch einmal mit dem Netzwerk **NotfallboxV2** verbinden. Natürlich kann man dann nichts tuen, aber die Verbindung sollte dann schon klappen.

Weiter geht es ab hier nun mit der Installation des Web-Servers.

From: https://notfallbox.info/ - Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!

Permanent link: https://notfallbox.info/doku.php?id=nfb:software:installation:pi:2:ap&rev=170681547



Last update: 2024/02/01 19:24